



Nach der Hitzewelle kehren Regen und Gewitter nach Frankreich zurück

Nach der ungewöhnlichen Hitze der letzten Tage werden die Temperaturen in dieser Woche in Frankreich deutlich sinken.

Die vergangenen Woche und das Wochenende waren geprägt von Temperaturen über 30 °C in weiten Teilen Frankreichs. Es wurden sogar Hitzewarnungen herausgegeben. Ab Anfang dieser Woche sind nun Gewitter angekündigt, die die Temperaturen in Frankreich deutlich abkühlen dürften.

Am Montag, dem 11. September, wird es in der südlichen Hälfte des Landes noch fast 30 °C warm werden. Von Nordwesten werden sich allerdings bereits gewittrige Schauer ankündigen. Am Dienstag, dem 12. September, wird sich die Verschlechterung allgemein durchsetzen und die Durchschnittstemperaturen werden spürbar sinken. In Toulouse wird es 25 °C warm und in Okzitanien besteht die Gefahr von Gewittern bei generell bewölktem Himmel. Am Mittwoch, dem 13. September, verlagert sich der Regen nach Osten, die Temperaturen bleiben überall kühl (20 °C in Aurillac, 22 °C in Tarbes).

Erst am Donnerstag, dem 14. September, kehren Sonne und blauer Himmel zurück, aber die Temperaturen werden sich um die 25 °C einpendeln. Dies wird allerdings nur von kurzer Dauer sein, denn ab Samstag, dem 16. September, werden Gewitter in einer großen südlichen Hälfte des Landes erwartet. Die Temperaturen können im Südwesten nochmals 27 °C (Toulouse) erreichen. Am Sonntag, dem 17. September, regnet es wahrscheinlich in großen Teilen Frankreichs.